



Liebe freiwillig Engagierte, liebe Ehrenamtliche, liebe Diakone,

gemeinsam wollen wir mit Ihnen die Rahmenbedingungen für ein gelingendes ehrenamtliches Engagement gestalten. Denn dieses soll Freude machen und Gutes bewirken.

Wir bitten Sie um Ihre Erfahrungen und Anliegen rund um Ihr ehrenamtliches Engagement, damit wir wichtige Schritte zur Verbesserung der Ehrenamtskultur setzen können.

Bitte nehmen Sie sich ca. **15 - 20 Minuten Zeit** und füllen Sie den folgenden Fragebogen bis zum **04.02.2024** aus.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihre Offenheit!

*Mit freundlichen Grüßen
für die Diözese Graz Seckau Katholische Kirche Steiermark*

*Diözesanbischof
Dr. Wilhelm Krautwaschl*

*Generalvikar
Dr. Erich Linhardt*

Als Dankeschön verlosen wir unter allen Teilnehmer:innen

- Mittagessen für 2 Personen mit Bischof Wilhelm Krautwaschl im Bischofshof (wochentags)
- Begegnung und Gespräche über "Gott und die Welt" mit Abt Gerhard Hafner, Stift Admont
- 1 Nächtigung für 2 Personen im Stift Lambrecht mit einer abendlichen Begegnung bei einem Glas Wein mit Abt Benedikt oder P. Gerwig Romirer und Stiftsführung
- Begegnung mit Frau Maria Santner, Diözesane Wirtschaftsärztin, Anton Paar GmbH
- Begegnung mit Direktorin Andrea Kager-Schwar bei einer Weinverkostung für bis zu 6 Personen mit steirischen Schmankerln im Weinkeller des Schlosses Seggau
- Begegnung mit Diözesankonservator und Geschäftsführer des Diözesanmuseums Heimo Kaindl für 7 Personen bei einer Führung durch den Grazer Dom, Mausoleum und Katharinenkirche.
- Publikationen des Diözesanmuseums (<https://www.dioezesanmuseum.at/einrichtung/136/publikationen>)
- Weinpaket Dveri Pax

Für dieses Gewinnspiel können Sie sich am Ende des Fragebogens registrieren.

Hinweise + Datenschutz

Weitere Hinweise zur Verarbeitung der Daten und zum Datenschutz können Sie auf unserer Website lesen unter folgendem Link:

<https://www.katholische-kirche-steiermark.at/dl/mmmuJKJMokklJqx4IJK/>

Wenn Sie eine Frage nicht beantworten möchten oder können, dann lassen Sie die Frage aus oder wählen „weiß nicht / keine Angabe“.

Sollte Ihnen beim Ausfüllen etwas unklar sein oder Probleme auftreten, bitte kontaktieren Sie das Marktforschungsinstitut mResearch unter 0316/42 60 69. Ihr Anruf kann selbstverständlich anonym erfolgen und wird vertraulich behandelt.

Bitte stimmen Sie dem Datenschutz zu, um an der Befragung teilzunehmen:

- ☐ Ich bin einverstanden und möchte an der Umfrage teilnehmen.
- ☐ Ich stimme nicht zu ➔ *Danke für Ihr Interesse, leider können Sie nur an der Befragung teilnehmen, wenn Sie dem Datenschutz zustimmen.*

Kirchenbild

0.1: Welches der folgenden Bilder trifft für Sie am besten auf die Katholische Kirche in der Steiermark zu?

Bitte denken Sie NUR an die Katholische Kirche in der Steiermark und wählen 1 Antwort aus

☐		Kirche als Burg: - feste Mauern; Beständigkeit; kaum Veränderung über die Zeit; Sicherheit; steht für die Vergangenheit; Schutzmauer gegen das "Außen"
☐		Kirche als Gemeinschaft: - man hat Platz und gehört dazu; steht für Zusammenhalt; Neue sind willkommen; sich aufeinander verlassen können
☐		Kirche im Dorf: - Kirchturm ist der Mittelpunkt; Pfarrhof als Anlaufstation für Anliegen; jede:r kennt jede:n - immer dieselben Leute
☐		Kirche als Unterstützung: - da, wenn jemand Hilfe braucht (z.B. für Arme, Benachteiligte, in schwierigen Lebenssituationen); vernetzt sich mit Partner:innen in Politik und Gesellschaft
☐		Kirche als Fragezeichen: - im Leben/in der Gesellschaft nicht wahrnehmbar; nicht klar, wofür sie steht und was man von ihr "haben" kann
☐		Kirche als Baum: - hat feste Wurzeln; verändert sich immer wieder (vgl. Blätter, Laub) und bildet neue Äste und Triebe aus; wächst; am Stamm kann man sich anlehnen oder sich auf die Bank darunter setzen
☐		Kirche als Netz(-werk): - Zusammenspiel von vielen, die miteinander verbunden sind; egal an welchem Punkt man andockt, man ist immer Teil des Netzwerks; man kann selbst entscheiden, wo man anknüpft
☐		Keines dieser Bilder

0.2: Welche der nachfolgenden Eigenschaften ordnen Sie der Katholischen Kirche Steiermark zu?

Bitte denken Sie NUR an die Katholische Kirche in der Steiermark. Mehrfachantworten möglich

- | | | | |
|---|---|---|---------------------------------------|
| ☐ herzlich | ☐ veränderungsbereit | ☐ qualitätsbewusst | ☐ dynamisch |
| ☐ reich | ☐ langweilig | ☐ mächtig | ☐ traditionell |
| ☐ individuell | ☐ starr | ☐ inspirierend | ☐ attraktiv |
| ☐ vielfältig, bunt | ☐ hierarchisch | ☐ authentisch | ☐ konservativ |
| ☐ nahe am Menschen | ☐ offen | ☐ sozial | ☐ digital |
| ☐ verschlossen | ☐ intransparent | ☐ weltfremd | |
| ☐ andere Eigenschaften (bitte in Blockbuchstaben notieren) | | | |

Allgemeine Fragen zum Ehrenamt

2018 hat sich die Katholische Kirche Steiermark mit dem „Zukunftsbild“ einem neuen Weg verschrieben. Dieses formuliert, in welche Richtung sie sich in den nächsten Jahren entwickeln will.

Durch das Zukunftsbild hat sich auch die Position oder das Rollenbild von ehrenamtlich Engagierten in der Katholischen Kirche Steiermark verändert.

1.1: Welche der folgenden Aussagen treffen Ihrer Meinung nach auf ehrenamtlich Engagierte der Katholischen Kirche Steiermark am besten zu? Bitte geben Sie max. 2 Antworten an.

- ☐ gestalten das kirchliche Leben vor Ort
- ☐ verantworten das kirchliche Leben vor Ort
- ☐ leben auf diese Weise ihr Christ-sein
- ☐ unterstützen die Priester und hauptamtlich Beschäftigte der Kirche bei ihrer Arbeit
- ☐ setzen so ihre Stärken und Begabungen für andere ein
- ☐ leisten unbezahlt dieselbe Arbeit wie hauptamtlich Beschäftigte der Katholischen Kirche
- ☐ keine von diesen Aussagen trifft zu



Motivation & Motivatoren für ehrenamtliches Engagement

Kommen wir als nächstes zu Ihren Motivationsfaktoren für Ihr ehrenamtliches Engagement in der Katholischen Kirche Steiermark.

2.1: Was sind die 5 stärksten Motivatoren für Sie, um sich in der Katholischen Kirche Steiermark zu engagieren?

Bitte geben Sie max. 5 Antworten an

☐ Spaß haben	☐ Herausforderung erleben	☐ Menschen treffen / Freunde gewinnen	☐ Gemeinschaft erleben	☐ Fähigkeiten und Kenntnisse einbringen
☐ Fähigkeiten & Erfahrungen erwerben	☐ mich persönlich im Glauben vertiefen/weiterbilden	☐ etwas „zurückgeben“ wollen	☐ Abwechslung zum beruflichen Alltag haben	☐ Anerkennung erfahren
☐ Nutzen für weiteren privaten, beruflichen Lebensweg erwarten	☐ anderen helfen wollen	☐ Nützliches für das Gemeinwohl beitragen	☐ sich für etwas Wichtiges engagieren	☐ dem eigenen Leben einen Sinn geben
☐ Verantwortung übernehmen	☐ meinen Glauben in einem ehrenamtlichen Engagement konkret werden lassen			
☐ andere Antwort, nämlich (bitte in Blockbuchstaben notieren)				

2.2: Welche Themen bzw. Engagement-Bereiche sind für Sie im kirchlichen Kontext interessant?

Mehrfachantworten möglich

☐ Sozialer Bereich	☐ Gesprächsseelsorge	☐ Öffentlichkeitsarbeit	☐ Gottesdienste und Musik
☐ Sakramentenvorbereitung	☐ Pflege von Räumen und Anlagen	☐ Wirtschaft und Verwaltung	☐ Bildung
☐ Nachhaltigkeit / Umweltschutz	☐ Engagement für Kinder	☐ Feste, Feiern, Gemeinschaft	
☐ anderes, nämlich (bitte in Blockbuchstaben notieren)			

Umfeld und Aspekte im Rahmen des Engagements

3.1: Inwieweit erleben Sie die verschiedensten Bereiche im Zuge Ihres Engagements in der Katholischen Kirche Steiermark als erfüllt?

	sehr gut erfüllt	eher gut erfüllt	eher nicht erfüllt	gar nicht erfüllt	weiß nicht / keine Angabe
Ich habe verlässliche Ansprechpersonen für meine Anliegen als ehrenamtlich Engagierte:r (z.B. bei Konflikten, Veränderungswünschen, Überforderung, Weiterbildung etc.).	☐	☐	☐	☐	☐
Bei fachlichen, inhaltlichen Fragen erhalte ich Unterstützung.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich habe klare Aufgaben und Verantwortlichkeiten.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich wurde in meinen Aufgabenbereich ausreichend eingeführt.	☐	☐	☐	☐	☐
Es gibt klare Vorgangsweisen, wenn jemand ein Engagement beendet.	☐	☐	☐	☐	☐
Der Umfang meines Engagements ist gerade richtig für mich.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich kann mein Engagement beenden ohne sozialen Druck zu erleben.	☐	☐	☐	☐	☐
Konflikte werden konstruktiv bearbeitet.	☐	☐	☐	☐	☐
Notwendige Strukturen für die Ausübung meines Engagements (z.B. Schlüssel, Zugang zu Räumen, Kopiermöglichkeit, Heizung,...) sind sichergestellt.	☐	☐	☐	☐	☐



3.2: Kommen wir nun zu weiteren Themen im Rahmen Ihres Engagements bei der Katholischen Kirche Steiermark. Wie sehr stimmen Sie den nachfolgenden Aussagen zu?

	stimme sehr zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme gar nicht zu	weiß nicht / keine Angabe
Ich erhalte regelmäßiges Feedback zu meinem Engagement.	☐	☐	☐	☐	☐
Wertschätzende Kommunikation wird bei uns gelebt.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich erlebe in meiner ehrenamtlichen Tätigkeit positive Herausforderungen, aber ohne Überforderung.	☐	☐	☐	☐	☐
Neue Ideen werden willkommen geheißen.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich habe barrierefreien Zugang zu wichtigen Informationen.	☐	☐	☐	☐	☐
Mit unbeabsichtigten Fehlern oder Misserfolgen wird tolerant umgegangen.	☐	☐	☐	☐	☐
Auslagen/Kosten, die mir im Rahmen meines Engagements entstehen, werden zu 100% erstattet.	☐	☐	☐	☐	☐
Es werden Kosten von Aus- und Weiterbildungen zu meinem Engagement übernommen.	☐	☐	☐	☐	☐

3.3: Und wie erleben Sie die nachfolgenden Aussagen im Hinblick auf Ihr Engagement in der Katholischen Kirche Steiermark?

	erlebe ich sehr	erlebe ich eher	erlebe ich eher nicht	erlebe ich gar nicht	weiß nicht / keine Angabe
Die Fülle an Begabungen wird wertschätzend angenommen.	☐	☐	☐	☐	☐
Ehrenamtlich Engagierte verantworten kirchliches Leben an unterschiedlichen Orten.	☐	☐	☐	☐	☐
Das Orientieren am Auftrag der Kirche (Nachfolge Jesu) und das Erkennen der Fähigkeiten derer, die vor Ort leben, hat Vorrang vor dem Beibehalten der schon immer da gewesenen Aufgaben.	☐	☐	☐	☐	☐
Die Freiheit und Selbstbestimmung bei der Übernahme von Aufgaben werden respektiert.	☐	☐	☐	☐	☐
Ehrenamtliche Engagements sind bezüglich Dauer klar vereinbart.	☐	☐	☐	☐	☐
Ehrenamtliches Engagement wird aktiv gefördert und gestaltet, so dass sich auch zukünftig Menschen im kirchlichen Kontext engagieren können und wollen.	☐	☐	☐	☐	☐
Aufgaben mit den verbundenen Zuständigkeiten sind klar vereinbart.	☐	☐	☐	☐	☐

Mitgestaltung und Beteiligung innerhalb Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit

4.1: Wie sehr treffen die folgenden Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Beteiligung innerhalb Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit zu?

	trifft sehr zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu	weiß nicht / keine Angabe
Ich kann meine Meinung vor einer Entscheidung einbringen.	☐	☐	☐	☐	☐
Meine Meinung ist für weitere Prozesse/Entscheidungen von Bedeutung.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich kann meinen Bereich selbstständig gestalten.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich kann in Projekten und bei Aufgaben selbstständig entscheiden.	☐	☐	☐	☐	☐
Das Hören auf den Geist Gottes (Bibel, Gebet, Begegnungen) bei einer Entscheidung ist mir wichtig.	☐	☐	☐	☐	☐
Entscheidungswege werden klar kommuniziert.	☐	☐	☐	☐	☐



4.2: Wie wichtig ist es Ihnen, dass Sie in Entscheidungen mit einbezogen werden?

sehr wichtig
☐

eher wichtig
☐

eher nicht wichtig
☐

gar nicht wichtig
☐

weiß nicht / keine Angabe
☐

Kontakt mit verschiedenen Personengruppen

5.1: Wie viele Ressourcen Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit bringen Sie auf für ...

... Menschen, die nicht regelmäßig am kirchlichen Leben teilnehmen:

0% ☐ 10% ☐ 20% ☐ 30% ☐ 40% ☐ 50% ☐ 60% ☐ 70% ☐ 80% ☐ 90% ☐ 100% ☐

☐ weiß nicht / keine Angabe

... Arme und Benachteiligte aller Art:

0% ☐ 10% ☐ 20% ☐ 30% ☐ 40% ☐ 50% ☐ 60% ☐ 70% ☐ 80% ☐ 90% ☐ 100% ☐

☐ weiß nicht / keine Angabe

Anerkennung

Anerkennung spielt eine wesentliche Rolle im Rahmen eines ehrenamtlichen Engagements.

6.1: Von welcher Personengruppe erwarten Sie sich Anerkennung oder ein ausgesprochenes „Danke“ für Ihr Engagement? *Mehrfachantworten möglich*

☐ von Personen, für die ich mich engagiere	☐ von anderen ehrenamtlich Engagierten	☐ von der hauptamtlichen Leitung	☐ von ehrenamtlichen Leitungspersonen
☐ vom Seelsorgeraumführungsteam (Seelsorgeraum-Leiter, Pastoralverantwortliche:r, Verwaltungsverantwortliche:r im Seelsorgeraum)		☐ vom Pfarrgemeinderat	☐ vom Bischof / Generalvikar
☐ von anderer Person, nämlich (<i>bitte in Blockbuchstaben notieren</i>) _____			☐ von niemandem

6.2: Welche dieser Punkte, sehen Sie als Anerkennung? *Mehrfachantworten möglich*

- ☐ Meine Vorstellungen und Erwartungen an mein Engagement werden gehört und berücksichtigt.
- ☐ Aufmerksamkeiten (z. B. Blumenstrauß) und Einladungen zu Festen und Feiern
- ☐ Auszeichnungen und Ehrungen
- ☐ Berichterstattung in den öffentlichen Medien über meine Projekte
- ☐ Nachweise über das Engagement
- ☐ Haftpflicht- und Unfallversicherung
- ☐ kostenlose private Raum- und Gerätenutzung (z. B. für private Feiern)
- ☐ Auslagenerstattung
- ☐ Ansprechperson für mich als freiwillig Engagierte in der Organisation
- ☐ ausführliche Einführung und Begleitung
- ☐ gute Ausstattung für / im Engagement (z. B. Zugang zu Medien, Unterlagen etc.)
- ☐ Mitbestimmungs- und Mitgestaltungsmöglichkeiten für freiwillig Engagierte
- ☐ Ermöglichung von individuell passenden Aus-, Fort- und Weiterbildungsangeboten (intern/extern)
- ☐ anderes, nämlich (*bitte in Blockbuchstaben notieren*)



Veränderung des ehrenamtlichen Engagements

7.1: Haben Sie schon einmal an eine Veränderung ihres jetzigen ehrenamtlichen Engagements gedacht?

- ☐ Nein, weil ich zufrieden bin, wie es aktuell ist. → Fahren Sie bitte mit Frage 8 fort
- ☐ Ja, weil **ich weniger** tun möchte. → Fahren Sie bitte mit Frage 7.2 fort
- ☐ Ja, weil **ich mehr** tun möchte. → Fahren Sie bitte mit Frage 8 fort
- ☐ Ja, weil **ich anderes** tun möchte. → Fahren Sie bitte mit Frage 7.2 fort
- ☐ Ja, weil **ich gar nichts** mehr machen möchte. → Fahren Sie bitte mit bei Frage 7.2 fort

7.2: Warum haben Sie Ihr ehrenamtliches Engagement noch nicht verändert?

Mehrfachantworten möglich

- ☐ Weil keine Nachfolge da ist.
- ☐ Weil ich niemanden im Stich lassen möchte.
- ☐ Weil es mir schwerfällt, etwas loszulassen.
- ☐ Weil ich für mich keine Alternativen gefunden habe.
- ☐ Weil ich die Gemeinschaft vermissen würde.
- ☐ andere Gründe (bitte in Blockbuchstaben notieren) _____

Wahrnehmung Ehrenamtsentwicklung

8: Welche der folgenden Leistungen und Angebote haben Sie von Ehrenamtsentwicklung bzw. Engagementförderung seitens der Diözese Graz-Seckau wahrgenommen?

Bitte geben Sie an, wie sehr die nachfolgenden Aussagen Ihrer Meinung nach zutreffen.

	trifft sehr zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu	weiß nicht / keine Angabe
Mir ist bekannt, dass die Katholische Kirche Steiermark eine Engagement-Strategie verfolgt.	☐	☐	☐	☐	☐
Mir ist bekannt, dass die Katholische Kirche Steiermark zum Thema "Strategische Ehrenamtsentwicklung" eine eigene Stelle eingerichtet hat.	☐	☐	☐	☐	☐
Der Bereich zur Ehrenamtsentwicklung auf der Homepage der Katholischen Kirche Steiermark ist für mein Engagement hilfreich.	☐	☐	☐	☐	☐
Die Qualitätskriterien und Leitfäden zur Gestaltung des ehrenamtlichen Engagements vor Ort sind hilfreich.	☐	☐	☐	☐	☐
Über Ehrenamtsentwicklung wird in den diözesanen Medien (Homepage, Sonntagsblatt, konkret:magazin) ausreichend berichtet.	☐	☐	☐	☐	☐
Es gibt in der Katholischen Kirche Steiermark ausreichende Bildungsangebote zur Freiwilligenkoordination und Ehrenamtsentwicklung.	☐	☐	☐	☐	☐
Die Materialien und Vorlagen (für Tätigkeitsprofile, Dankesurkunden, Abläufe...), Informationen zu Versicherungsleistungen u.a.m. zur Ehrenamtsentwicklung sind wertvoll.	☐	☐	☐	☐	☐



Miteinander von ehrenamtlich Engagierten und Hauptamtlichen

Kommen wir nun zum Miteinander von ehrenamtlich Engagierten und Hauptamtlichen.

9: Wie erleben Sie das aktuelle Miteinander an Ihrem Engagement-Ort? Bitte geben Sie an, wie sehr die nachfolgenden Aussagen zutreffen.

	trifft sehr zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu	weiß nicht / keine Angabe
Vereinbarungen werden von allen eingehalten.	☐	☐	☐	☐	☐
Konflikte werden bearbeitet.	☐	☐	☐	☐	☐
Informationen werden untereinander frühzeitig weitergegeben.	☐	☐	☐	☐	☐
Das Miteinander ist von wechselseitiger Wertschätzung geprägt.	☐	☐	☐	☐	☐
Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten werden respektiert.	☐	☐	☐	☐	☐
Es herrscht eine wertschätzende (auch konstruktiv-kritische) Feedback-Kultur.	☐	☐	☐	☐	☐
Es wird darauf geachtet, dass niemand über seine/ihre Grenzen hinaus belastet ist.	☐	☐	☐	☐	☐

10: Üben Sie eine ehrenamtliche Leitungsfunktion aus (z.B. Pfarrgemeinderat/-rätin, Pfarrkoordinator:in, Wirtschaftsrat/-rätin, Funktionär:in in einer Bewegung wie der Katholischen Frauenbewegung etc.)?

☐ ja

☐ nein

11.1: Sind Sie Diakon?

☐ ja → Fahren Sie bitte mit den statistischen Daten fort

☐ nein → Fahren Sie bitte mit Frage 11.2 fort

Diakon

11.2: Inwieweit treffen die folgenden Aussagen über Ihre geistliche Verwurzelung als Diakon zu?

	trifft voll und ganz zu	trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu	trifft überhaupt nicht zu	Keine Angabe
Ich nehme mir ausreichend Zeit für Schriftlesungen, Rosenkranz und andere Elemente des geistlichen Lebens.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Die Gestaltung und das Verpflichtungsausmaß des Stundengebetes sind für den Diakon von heute zeitgemäß bzw. angemessen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Ich finde ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Gebet und Dienst.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Geistliche Begleitung hilft mir, mein Leben und meine Gottesbeziehung gut zu reflektieren.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Die jährlichen Exerzitien sind eine wichtige Quelle zur Vertiefung meiner Spiritualität.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Trotz zahlreicher Gottesdiensttermine gelingt es mir überwiegend würdevoll und persönlich bereichernd zu feiern.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Mein Lebensstil gibt Zeugnis für das, was ich als Diakon zu verkünden habe.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Ich bin mit meiner geistlichen Verwurzelung als Diakon insgesamt zufrieden.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

11.3: Wenn Sie noch etwas zu Ihrem Leben als Diakon, zur geistlichen Verwurzelung oder auch zu Ihrer Tätigkeit als Diakon anmerken wollen, dann können Sie das gerne hier tun.



Statistische Daten

Bitte geben Sie nun abschließend noch die statistischen Daten zu Ihrer Person an.

S1. In welcher Pfarre leben Sie? (bitte in Blockbuchstaben notieren)

S2. Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an:

☐ männlich

☐ weiblich

☐ divers

☐ keine Angabe

S3. Bitte geben Sie Ihr Alter an: _____

S4. Wie lange sind Sie bereits in der Katholischen Kirche ohne Unterbrechung engagiert?

☐ bis zu 1 Jahr

☐ seit 1-5 Jahren

☐ seit 6-10 Jahren

☐ seit 11-20 Jahren

☐ länger als 21 Jahre

☐ immer wieder mit Unterbrechungen in der katholischen Kirche engagiert seit

(bitte Anzahl der Jahre notieren): _____ Jahren

S5. Für welche Art der Engagements in der Katholischen Kirche Steiermark setzen Sie sich ein?

☐ immer wieder mal für Projekte wie z.B. Pfarrfest, Dreikönigsaktion, 72 Stunden-ohne-Kompromiss etc.

☐ mittelfristiges Engagement (6 Monate)

☐ längerfristiges Engagement (bis zu 3 Jahre oder mehr)

☐ für alle Arten

S6. Wie vielen Engagements gehen Sie zurzeit nach, sowohl im kirchlichen Bereich als auch im nicht-kirchlichen Bereich?

☐ Aktuelle Anzahl Engagements im **kirchlichen** Bereich (bitte notieren Sie die Anzahl): _____

☐ Aktuelle Anzahl Engagements im **NICHT-kirchlichen** Bereich (z.B. Tätigkeiten in Vereinen etc.)

(bitte notieren Sie die Anzahl): _____

S7. In welchen der folgenden Bereiche und/oder Organisationseinheiten sind Sie freiwillig im kirchlichen Ehrenamt tätig? Mehrfachantworten möglich

☐ in der Pfarre	☐ im Seelsorgeraum	☐ in der Telefonseelsorge	☐ im Diözesanmuseum
☐ im Krankenhaus	☐ im Pflegeheim	☐ für das Sonntagsblatt	☐ in Diözesanen Gremien und Bischöflichen Kommissionen
☐ in der Notfallseelsorge	☐ bei der Katholischen Aktion bzw. ihren Teilorganisationen (z.B. Diözesane Sportgemeinschaft, Katholische Frauenbewegung)	☐ auf gesamtdiözesaner Ebene (Diözesanrat, Diözesaner Wirtschaftsrat, Vorstände oder Jugend, etc.)	
☐ sonstiges, nämlich (bitte in Blockbuchstaben notieren)			

S9. Sind Sie hauptamtlich in der Katholischen Kirche Steiermark tätig?

☐ ja ☐ nein

Herzlichen Dank, dass Sie an der Befragung teilgenommen haben.

Wie erwähnt, verlosen wir als Dankeschön unter allen Teilnehmer:innen attraktive Preise.



Gewinnspiel

Gewinnspielteilnahme:

Teilnahmeberechtigt sind jene Personen, die einen Fragebogen bis spätestens 04.02.2024 ausgefüllt und abgegeben haben. An der Verlosung nehmen Sie teil, indem Sie Ihre Kontaktdaten angeben.

Die Verlosung findet am **28.02.2024** statt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barabblöse der Gewinne ist nicht möglich.

Wir versichern Ihnen, dass die Befragung anonym ist und Ihre Kontaktdaten keinesfalls in Verbindung mit Ihren Antworten gebracht werden. Daher werden Sie für die Teilnahme am Gewinnspiel auf eine neue Seite umgeleitet.

Die Teilnahme am Gewinnspiel ist kostenlos, freiwillig und mit keinerlei weiteren Verpflichtungen verbunden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gewinne können nicht in bar eingelöst werden und es besteht auch kein Rechtsanspruch auf einen Gewinn. Ebenso ist der Gewinn nicht an andere Personen übertragbar.

Die Teilnehmer:innen können diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen. Der Widerruf hat schriftlich zu erfolgen, wobei die Übermittlung an die Diözese Graz-Seckau per E-Mail unter der Adresse ordinariat@graz-seckau.at oder auf dem Postweg zu erfolgen hat.

Ihre Kontaktdaten werden keinesfalls in Verbindung mit Ihren Antworten gebracht.

Datenverarbeitung von Teilnehmer:innen an Gewinnspielen:

Zur Durchführung dieses Gewinnspiels erhebt die Diözese Graz-Seckau personenbezogene Daten der Teilnehmer:innen.

Diese sind die Anrede, der vollständige Name, die Adresse und die E-Mail-Adresse.

Die Daten werden ausschließlich durch die Diözese Graz-Seckau sowie das beauftragte Marktforschungsinstitut m(Research GmbH erhoben und verarbeitet. Die Daten werden nicht an Dritte übermittelt.

Die Daten werden nicht für Werbemaßnahmen genutzt, sondern ausschließlich zur Benachrichtigung der Gewinner:innen per E-Mail und/oder Post verwendet.

Aufbewahrungsfristen der Daten:

Sie werden spätestens drei Monate nach der Beendigung und Abwicklung des Gewinnspiels gelöscht.

- ☐ ja, ich möchte am Gewinnspiel teilnehmen und stimme den Bedingungen zu → *bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten an*
☐ nein, ich stimme nicht zu

Kontaktdaten

Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten in BLOCKBUCHSTABEN an:

Anrede: _____

Vorname: _____

Nachname: _____

E-Mail-Adresse: _____

Adresse (für Zusendung): _____

Bitte wählen Sie die Gewinne aus, die für Sie interessant sind: Mehrfachnennung möglich

- ☐ Mittagessen für 2 Personen mit Bischof Wilhelm Krautwaschl im Bischofshof (wochentags)
- ☐ Begegnung und Gespräche über "Gott und die Welt" mit Abt Gerhard Hafner, Stift Admont
- ☐ 1 Nächtigung für 2 Personen im Stift Lambrecht mit einer abendlichen Begegnung bei einem Glas Wein mit Abt Benedikt oder P. Gerwig Romirer und Stiftsführung
- ☐ Begegnung mit Frau Maria Santner, Diözesane Wirtschaftsärztin, Anton Paar GmbH
- ☐ Begegnung mit Direktorin Andrea Kager-Schwar bei einer Weinverkostung für bis zu 6 Personen mit steirischen Schmankerln im Weinkeller des Schlosses Seggau
- ☐ Begegnung mit Diözesankonservator und Geschäftsführer des Diözesanmuseums Heimo Kaindl für 7 Personen bei einer Führung durch den Grazer Dom, Mausoleum und Katharinenkirche.
- ☐ Publikationen des Diözesanmuseums (<https://www.dioezesanmuseum.at/einrichtung/136/publikationen>)
- ☐ Weinpaket Dveri Pax

Danke für die Teilnahme am Gewinnspiel.